

Interessenkonflikte

Dieses Dokument enthält Informationen zum Management von Interessenkonflikten im Zusammenhang mit Transaktionen und Dienstleistungen, die von der Credit Suisse (Schweiz) AG, der Credit Suisse AG und anderen Rechtseinheiten der Credit Suisse Group (nachstehend «Credit Suisse») angeboten werden.

Für jeden Finanzdienstleister, der eine breite Palette von Finanzprodukten und -dienstleistungen anbietet, ergeben sich zwangsläufig Interessenkonflikte. Die Credit Suisse ist in vielen Geschäftsbereichen aktiv und erbringt eine Vielzahl von Dienstleistungen, bei denen die Gefahr von Interessenkonflikten besteht.

Es ist uns daher ein Anliegen, alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien einzuhalten.

Zur Bewältigung und Minderung von Interessenkonflikten ergreift die Credit Suisse unter anderem folgende Massnahmen: Trennung von Geschäftsbereichen und Verantwortlichkeiten, Vorabgenehmigungsanforderungen, Überwachung und Sicherstellung der korrekten Funktionsweise der Informationsbarrieren und des zugehörigen Kontrollrahmens sowie Schulungen von Mitarbeitenden.

Zu diesem Zweck werden entsprechende Daten gegebenenfalls gegenüber ausgewählten Mitarbeitenden offengelegt, die beim Management von Interessenkonflikten innerhalb der in der Schweiz und im Ausland tätigen Rechtseinheiten der Credit Suisse beteiligt sind.

Die Einhaltung dieser Massnahmen und damit die Steuerung und die Bewältigung von Interessenkonflikten werden durch unabhängige Compliance-Einheiten überwacht, die die Geschäftsleitung bei der Erfüllung ihrer Aufsichtsfunktion unterstützen.

Kontakt

Ihre Kundenberaterin bzw. Ihr Kundenberater oder Ihr Contact Center hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter.